



# LAE PANEL

SEPTEMBER 2023

September 2023

---

Seite 1 von 17

---



# UNTERSUCHUNGSSTECKBRIEF (1/2)

## ▪ Grundgesamtheit

3,08 Mio. Entscheidungsträger/-innen in Wirtschaft und Verwaltung:

- Selbstständige/ Freie Berufe mit Betrieben ab 6 Beschäftigten
- Selbstständige/ Freie Berufe (mindestens ein zusätzlich Beschäftigter) in den Wirtschaftszweigen der klassischen Freien Berufe
- Angestellte mit persönlichem Monatsnettoeinkommen von € 3.700,- und mehr in 'selbstständigen, (begrenzt) verantwortlichen Tätigkeiten' oder mit 'Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen'
- Beamte ab Besoldungsgruppe A14

## ▪ Untersuchungsgebiet

Bundesrepublik Deutschland

## ▪ Stichprobe

Unterstichprobe aus LAE-Hauptstudie Welle 2014 bis 2023 Teilnehmer, die sich zur Online-Nachbefragung bereiterklärt haben

September 2023

Seite 2 von 17



# UNTERSUCHUNGSSTECKBRIEF (2/2)

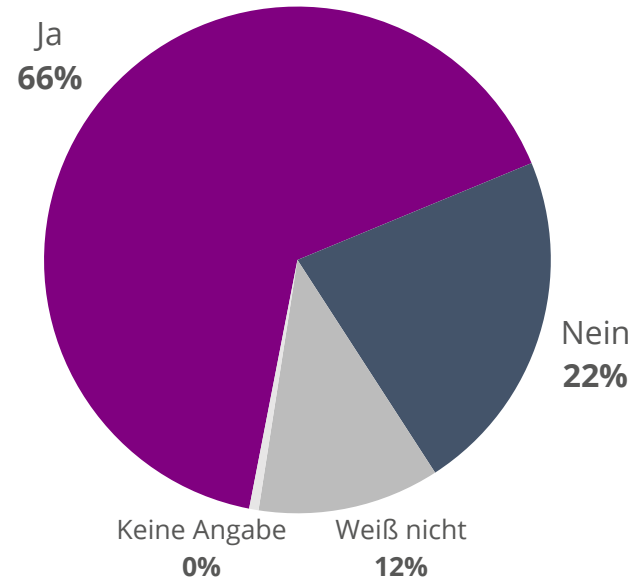
- |   |   |
|---|---|
| ▪ <b>Methode</b>                              | Online-Interviews   |
| ▪ <b>Feldzeit</b>                             | 19.09.2023 - 26.09.2023   |
| ▪ <b>Fallzahl</b>                             | 985 Interviews  |
| ▪ <b>Gewichtung</b>                           | 4 Zellen (Berufsgruppen)  |
| ▪ <b>Methodische Gesamtverantwortung</b>      | Technischer Ausschuss LAE   |
| ▪ <b>Koordination/ Fragebogen/ Auswertung</b> | IMMEDIATE GmbH, Bremen  |
| ▪ <b>Feldinstitute</b>                        | IMMEDIATE GmbH, Bremen<br>IFAK Institut GmbH & Co. KG, Taunusstein<br>forsa GmbH, Frankfurt a. M. |
| ▪ <b>Auftraggeber</b>                         | LAE e.V.  |

September 2023

Seite 3 von 17

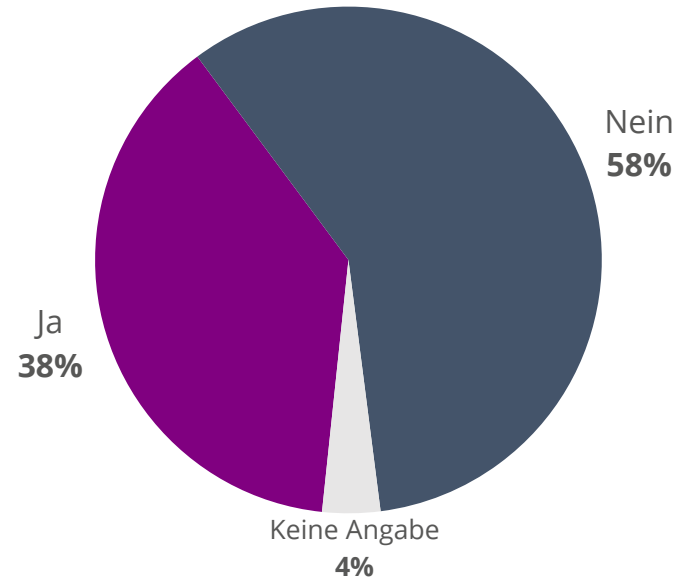


Seit dem 1. Januar 2023 gibt es bei vorgezogenen Altersrenten keine Hinzuverdienstgrenzen mehr. Leistet Ihrer Meinung nach dieser Wegfall der Hinzuverdienstgrenzen einen positiven Beitrag zur Fachkräftesicherung?



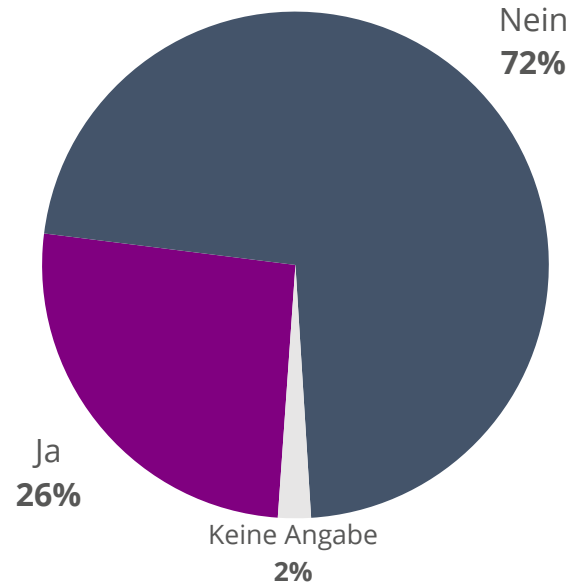


Halten Sie den verstärkten Zuzug von Schutzsuchenden für eine Chance, Deutschlands Fachkräftemangel und Unterfinanzierung der Sozialsysteme mindestens mittelfristig zu heilen?



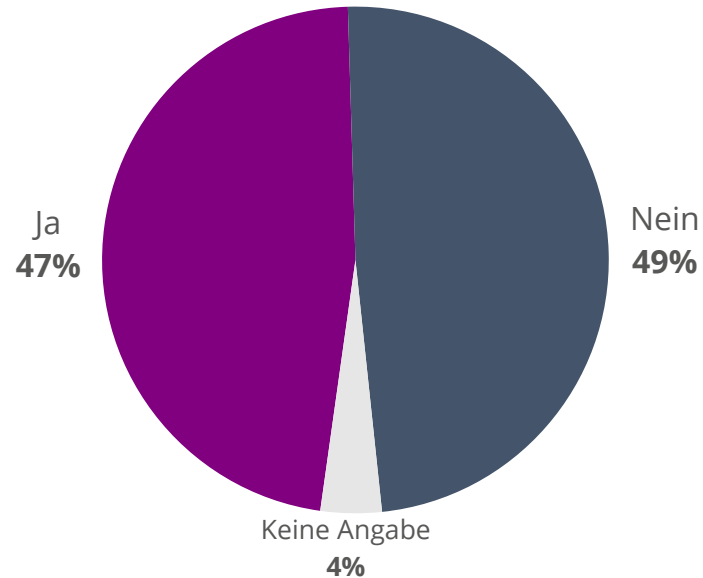


Spielen Sie angesichts der wirtschaftlichen Situation in Deutschland in letzter Zeit stärker mit dem Gedanken privat auszuwandern?



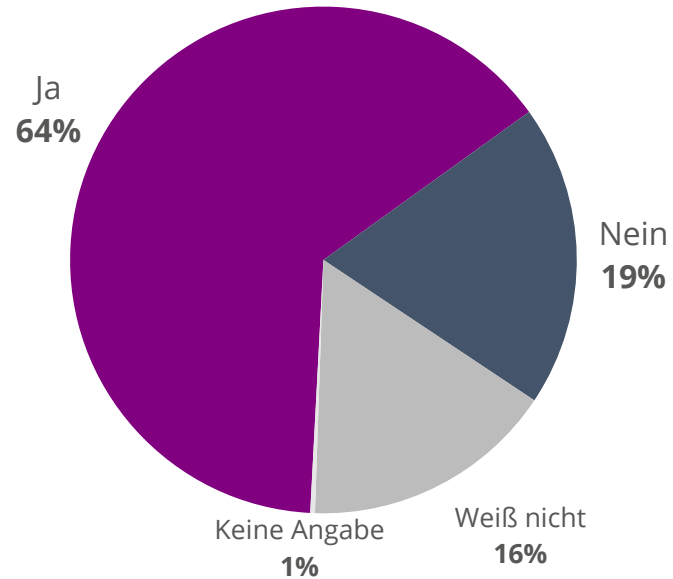


Glauben Sie, dass Deutschland mit seinen Unternehmen in einem System nachhaltigen Wirtschaftens seinen Wohlstand halten kann?





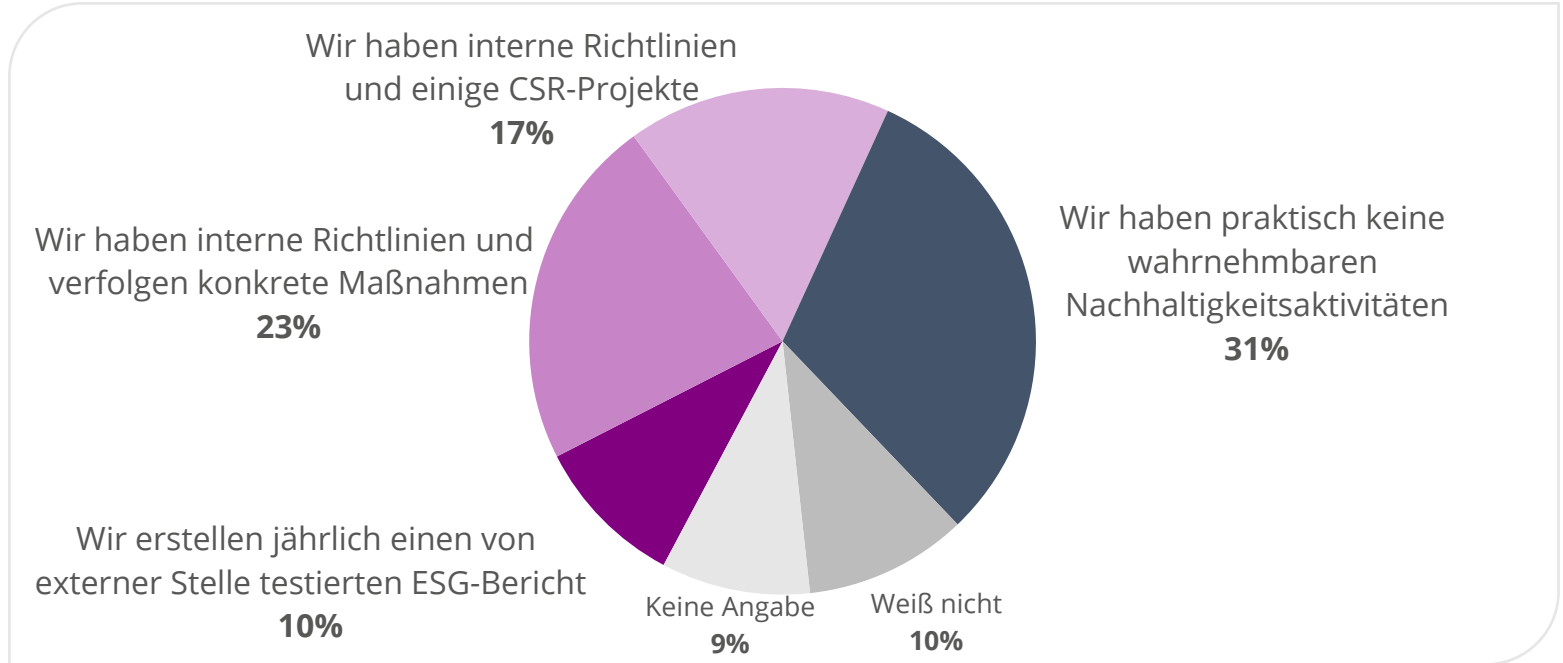
Seit dem 1. September können nur noch Privatkunden den Umweltbonus für Elektrofahrzeuge beantragen. Wird das den Elektro-Boom deutlich bremsen?





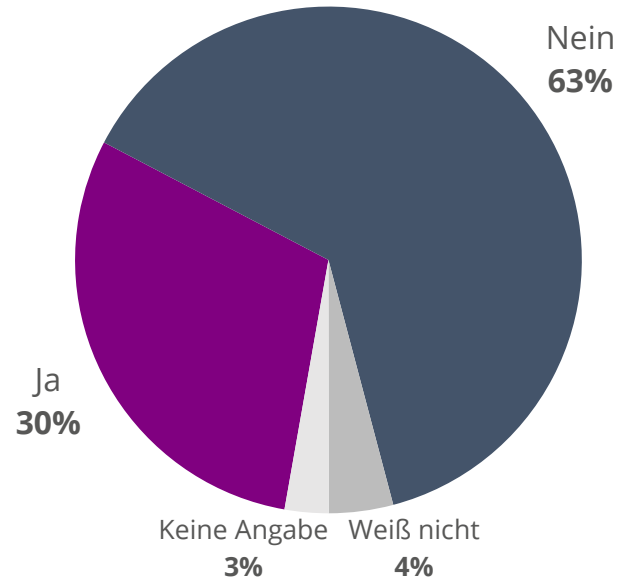


## Wie ist der Status Ihrer ESG-Berichterstattung im Unternehmen?



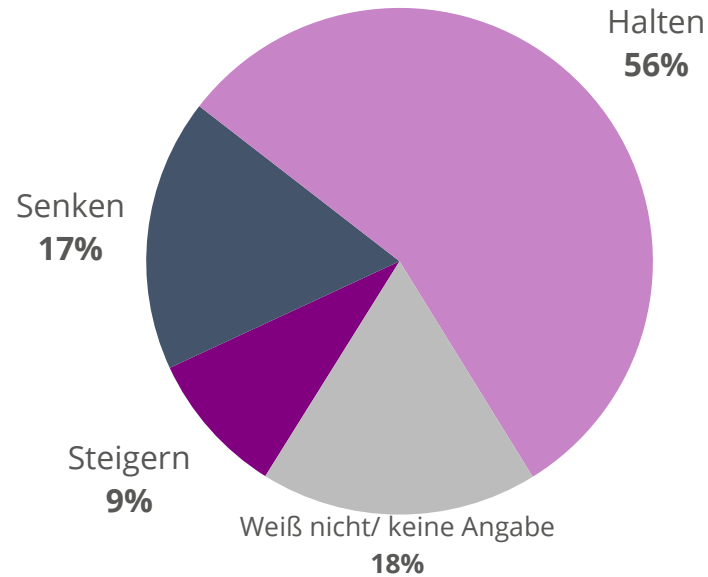


Planen Sie aufgrund der Energiekrise Ihr Investitionsverhalten in den nächsten sechs Monaten zu ändern?



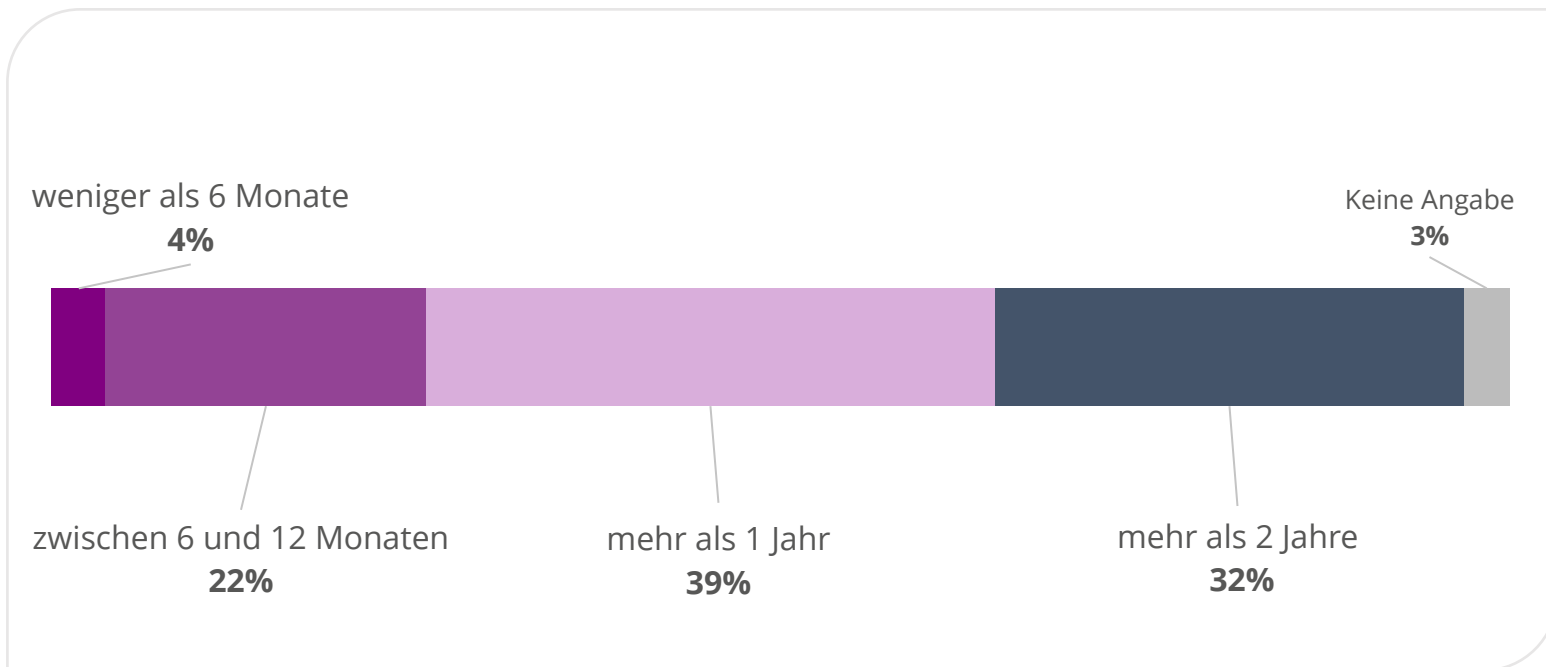


## Werden Sie Ihr Marketingbudget steigern, halten oder senken?



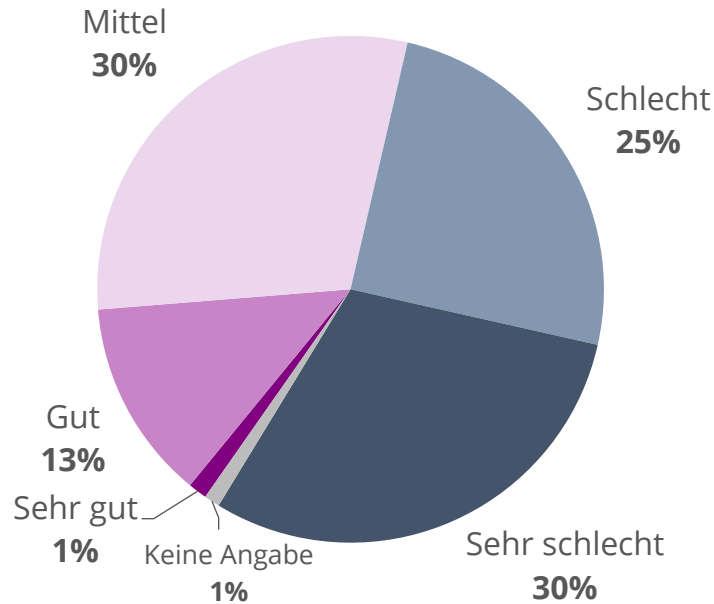


Wie lange glauben Sie, wird die aktuelle Wirtschaftskrise noch anhalten?



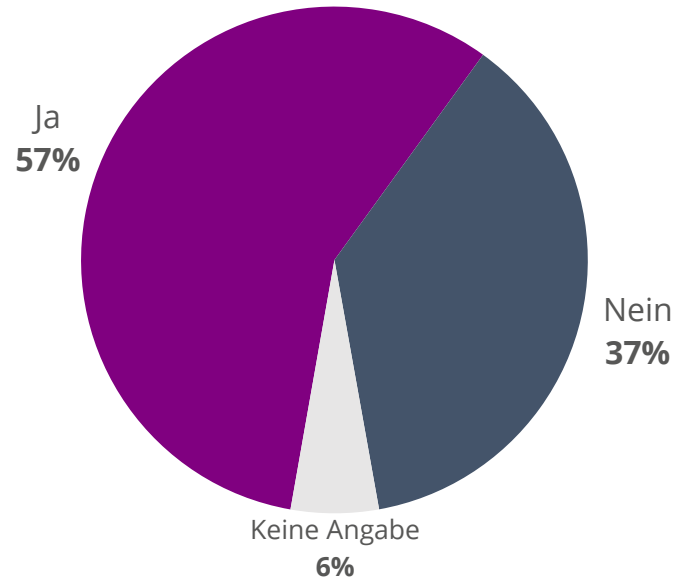


Die Ampel hat gerade Halbzeit. Wie beurteilen Sie die Leistung der Regierung insgesamt?



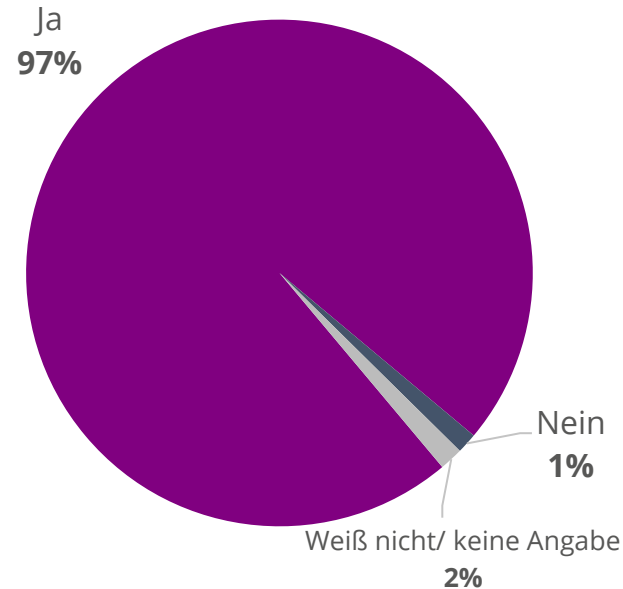


Sollte die Bundesregierung Grenzkontrollen und Zurückweisung an den deutschen Grenzen vornehmen, obwohl sich diese innerhalb des Schengen-Raums befinden?



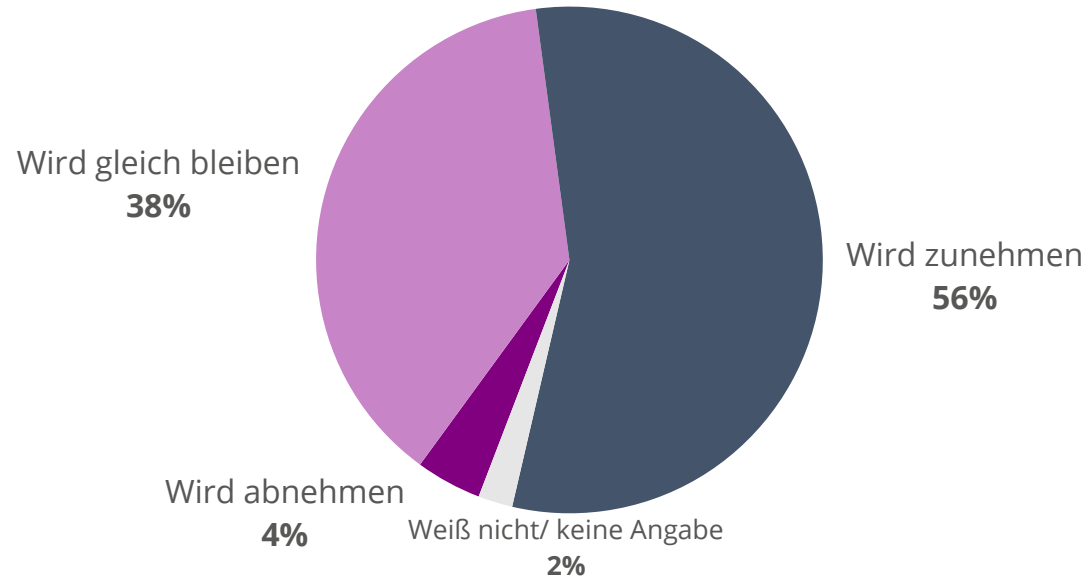


Bundeskanzler Olaf Scholz möchte mit einer nationalen Kraftanstrengung gegen die überbordende Bürokratie ankämpfen. Aus Ihrer Sicht ein überfälliger Schritt?





Die Bundesregierung verspricht Unternehmen bürokratische Erleichterung. Denken Sie, der bürokratische Aufwand in Ihrer Firma wird in den kommenden zwei Jahren abnehmen, gleich bleiben oder zunehmen?







Schaden die steigenden Zustimmungswerte für die AfD dem Wirtschaftsstandort Deutschland?

